

6. Oktober 2010 – Kongress der Integrata-Stiftung am 14. Oktober 2010 in Karlsruhe

„Mehr Lebensqualität durch IT!“ ist das Motto im Radisson Blu Hotel in Karlsruhe, wo am 14. Oktober 2010 der Integrata-Kongress stattfindet. Die Teilnehmer erwarten ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm mit topaktuellen Themen und namhaften Referenten. Die begleitende Ausstellung der Sponsoren regt zu Austausch und Networking an.

„Mit dieser Veranstaltung etablieren wir eine lebendige Plattform zum Mitdenken und Mitgestalten. Statt der allgemeinen technischen Sichtweise steht die soziale Komponente der IT im Vordergrund“, erklärt Dr. Frank Schönthaler, Kurator der Integrata-Stiftung. Dieser breite Bereich umfasst sehr interessante und hochaktuelle Themengebiete, die auf dem Kongress präsentiert und diskutiert werden – beispielsweise in drei parallelen Sessions. Im Stream Bildung werden neue Lernmethoden vorgestellt. Der Vortrag E-Learning 2.0 vom renommierten Fraunhofer Institut gibt einen Ausblick in die Zukunft. Das Thema Social Media wird von Hochschulprofessoren und von Unternehmensvertretern im Stream Kommunikation beleuchtet. Dort stehen sich die Experten aus dem Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis gegenüber. Brisant wird es im Stream Gesundheit, in dem die aktuelle Situation im Gesundheitswesen diskutiert wird. Die Beiträge kommen direkt aus der Praxis und behandeln eHealth-Anwendungen sowie den Einsatz der elektronischen Patientenakte. Ein weiterer Höhepunkt des Kongresses ist die Verleihung des Preises für humane Nutzung der IT durch den Stifter Prof. Dr. Wolfgang Heilmann.

Die begleitende Ausstellung der Sponsoren bietet im Laufe des Tages immer wieder Anlass, die Kongressinhalte zu vertiefen und ins Gespräch zu kommen. Folgende Unternehmen und Organisationen präsentieren sich vor Ort: PROMATIS software GmbH, iteratec GmbH, CompuGroup Medical Arztsysteme GmbH & Co. KG, Informatik-Forum Stuttgart e.V., Forum Soziale Technikgestaltung und DOAG Deutsche Oracle-Anwendergruppe e.V. Als Kooperationspartner sind noch Webscout und die dpunkt.verlag GmbH zu nennen.

Ausreichend Kaffeepausen und das anschließende Get-together laden zu Networking und Kontaktpflege geradezu ein. Die Teilnahme am Kongress ist noch möglich.